

Laudenbachs Volleyballer freuen sich über Nachwuchs

TGL bietet zwei Trainingseinheiten für Jugendliche an

Vielfältige Aktivitäten geplant / Infos zur Abteilungsversammlung 2015

(rp) Die Volleyballer der Turngemeinde Laudenbach (TGL) konnten im Rahmen ihrer jüngsten Abteilungsversammlung auf zahlreiche Aktivitäten und eine vor allem in der Rückrunde erfolgreiche Saison der Damenmannschaft zurückblicken. Besonders erfreulich ist die Entwicklung im Nachwuchsbereich, für den die TGL seit April sogar einen zweiten Trainingstermin anbieten kann. Rund fünfzehn Kinder und Jugendliche im Alter zwischen neun und fünfzehn Jahren werden von Ann-Kathrin Bisdorf und Janina Weik behutsam an die Spieltechniken herangeführt.



Zweimal pro Woche bietet die TG Laudenbach Trainingseinheiten für den volleyballbegeisterten Nachwuchs an, um das Pritschen, Baggern und Schmettern zu erlernen.

Das von Trainer Sebastian Minden betreute Damenteam stand nach wechselhaftem Saisonverlauf zunächst mitten im Abstiegskampf und erreichte schließlich doch noch einen guten vierten Platz in der Bezirksklasse. Gerade der starke Schlussspurt macht Hoffnung für die im Herbst beginnende neue Spielzeit. Peter Jüllich arbeitet als Herren-Trainer unermüdlich am Neuaufbau, bei dem die Integration von Nachwuchsspielern und die Verfeinerung der Technik im Vordergrund stehen. Das Herrenteam hatte nach der Bezirksklassenmeisterschaft 2013 als Aufsteiger im vergangenen Jahr den siebten Platz in der Bezirksliga erreicht und damit die Klasse

gehalten, verzeichnete dann aber leider aus berufs- und verletzungsbedingten Gründen zu viele Ausfälle und musste vor dem Saisonstart abmelden. Zwar wird die TGL auch in der kommenden Runde erneut keine Herrenmannschaft ins Meisterschaftsrennen schicken, perspektivisch soll dies aber weiterhin ein großes Ziel bleiben. Zumindest ein Comeback aus Laudenbacher Sicht wird es doch geben, denn nach vierjähriger Abstinenz startet wieder eine TGL-Mixed-Mannschaft in der Kreisliga Nord.

Neben Training und Meisterschaftsspielen waren die Volleyballer auch bei weiteren Anlässen aktiv. So sollen das abteilungsinterne Schleifchenturnier, die traditionelle Weihnachtsbaumaktion im Sauerland ebenso weiterhin ihren festen Platz im Terminkalender haben wie die Weihnachtsfeier, das Mitwirken bei der Laudenbacher Froschkerwe und die Unterstützung bei weiteren Aktionen des Gesamtvereins. Darüber hinaus plant die 1974 gegründete Abteilung die Teilnahme am Deutschen Turnfest 2016 in Berlin. Auch das Badische Turnfest 2018 in Weinheim wirft bereits seine Schatten voraus, wenn beim „Heimspiel“ voraussichtlich auch die Bergstraßenhalle eingebunden werden soll.

Bei den Neuwahlen wurde zunächst Sebastian Minden einstimmig in seinem Amt als Abteilungsleiter bestätigt. Ebenso eindeutig wurden Peter Jüllich als Stellvertreter, Joachim Braasch als Kassen- und Rainer Prisslinger als Pressewart in ihre Ämter gewählt. Dem Vergnügungsausschuss gehören künftig Ann-Kathrin Bisdorf, Isabell Merkel, Christina Röder, Dana Weiser, Patrick Birkle und Immanuel Griesbaum an.

Neue Gesichter sind bei den Volleyballern stets herzlich willkommen, Alter und Spielstärke spielen dabei keine Rolle. Wer Spaß am Pritschen, Baggern und Schmettern hat, kommt einfach mal zum „Schnuppertraining“. Die Mini-Mixed-Gruppen trainieren montags von 18 bis 20 Uhr in der Bergstraßenhalle und donnerstags zwischen 17:30 und 19 Uhr in der TG-Halle (Eleker Straße). Jeden Freitag trainieren die Damen-, Herren- und Mixed Mannschaft in der Zeit von 20 bis 22 Uhr in der Bergstraßenhalle, wobei die Damen dort auch montags zur gleichen Zeit ihren zweiten Trainingstermin wahrnehmen. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Volleyballabteilung unter www.volleyball-in-laudenbach.de.